

Sagen aus Ebenhofen

In einer Kapelle nahe Ebenhofen, die der schmerzhaften Muttergottes geweiht war, wurde einmal die Glocke abgenommen. Trotzdem hörte man es zu den Gebetszeiten läuten. Als die Menschen aber nachschauen wollten, warum man immer noch den Klang der Glocke aus der Kapelle hören konnte, verstummte sie. Seither läutet sie zu ganz unregelmäßigen Abständen und versucht, den Wanderer in die Irre zu führen.

Früher war es strengstens verboten am Sonntag zu jagen. Ein Mann aus Ebenhofen hielt sich nicht daran. Nachdem er anstatt den Gottesdienst zu besuchen Wild getötet hatte, wuchsen ihm Fledermausohren. So war er sein Leben lang gekennzeichnet und gestraft, obwohl er fortan nie mehr am Sonntag in den Wald ging.

Text und Bilder: Klaus Wankmiller

Durch das Laden dieser Ressource wird eine Verbindung zu externen Servern hergestellt, die evtl. Cookies und andere Tracking-Technologien verwenden. Weitere Informationen finden Sie in unserer Datenschutzerklärung.

YouTube-Videos laden



Schmerzhaften Muttergottes in Ebenhofen
(1719)